

Karben, 10.10.2021

An Frau Stadtverordnetenvorsteherin Ingrid Lenz

61184 Karben

Anfrage der GRÜNEN-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin Lenz,

bitte nehmen Sie die folgende Anfrage auf die nächste Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung:

Verweildauer der Holzhütten im Eigentum der Stadt Karben zwischen dem Dreiecksgrundstück und dem tegut-Parkplatz.

Begründung/ Hintergrund:

An 4 aufeinander folgenden Freitagabenden lud die Stadt Karben ihre Bürger im Sommer zur Unterhaltung in die "neue Mitte" ein. Dafür ließ sie 2 Holzhütten auf dem gepflasterten Platz zwischen dem Dreiecksgrundstück und dem Tegut-Parkplatz errichten. Seit nunmehr 3 Monaten stehen jetzt sie da, werden aber seit 2 Monaten nicht mehr genutzt.

Da hier auch hier Bänke, Fahrradständer und Pflanzkübel zur Steigerung der Aufenthaltsqualität errichtet wurden, bleibt nicht mehr viel Platz für die Bürger.

Die Hütten stehen auf der ehemaligen Straßenverbindung vom City-Center zum Bahnhof und behindern Radfahrer und Fußgänger, die vom Bahnhof in die östlichen Stadtteile und zurückfahren oder nach ihrem Einkauf die Sonne auf dem Platz genießen wollen. Dieser besagte Verbindungsweg dient als Durchfahrt für Radfahrer*innen, aber die Holzhütten auf dem Platz trüben die Fahrfreude deutlich; denn Fußgänger*innen und Radfahrer*innen brauchen auch Platz zum Ausweichen.

Fragen:

- 1) Wie ist die Planung zur Verkehrssicherheit für Fahrradfahrer*innen und Füßgänger*innen gesichert (Stichwort: Kollision)?
- 2) Bis wann sollen die Holzhütten dort stehen bleiben?
- 3) Gibt es seitens der Stadtverwaltung ein Konzeptplanung, bis zu welchem Zeitpunkt nach Veranstaltungen die Holzhütten abzubauen sind?

Ich bedanke mich für Ihre Antwort im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Birgit Scharnagl